

Instandstellung des historischen Verkehrsweges GR 2013 zwischen Punt Lü und Lüsai

Dokumentation nach Abschluss der zweiten von zwei
Bauetappen



13. November 2023

Verfasser: Biosfera Val Müstair
Yves Schwyzer
Via Val Müstair 33
7532 Tschierv

Objektdaten

Standortgemeinde	Val Müstair
Koordinaten	2825490 / 1166188
Parzellenummer	2010, 2062
Mauertyp	Stützmauer
Funktion der Mauer	Wegbegleitende Stützmauern entlang des IVS-Objektes GR 2013. Terrassierung ehemaliger Ackerterrassen.
Effektiv sanierte Mauer (m ² Sichtfläche)	93m ²

Gesuchsteller

Name	Biosfera Val Müstair
Vertreten durch	Yves Schwyzer, Bereichsleiter Natur und Landschaft
Adresse	Center da Biosfera 7532 Tschierv
IBAN	CH59 8080 8008 0910 8991 8
Telefon	081 851 60 74
E-Mail	yves.schwyzer@biosfera.ch

Beschrieb der Arbeiten

Art der Sanierung	Instandstellung von zwei Stützmauern am IVS-Objekt GR2013
Herkunft der Steine	Es wurden nur lokal vorhandene Steine verwendet und keine Steine zugeführt
Ausführung durch	ARGE Murkowsky / Müller p/A Murkowsky Trockenmauern Jurastrasse 59 3013 Bern
Arbeitsbeginn	5. Juni 2023
Arbeitsende	28. Juni 2023

Ergriffene Massnahmen zur Umsetzung der ökologischen Vorgaben

Umgang mit geschützten Pflanzen in der Mauerkrone	<ul style="list-style-type: none"> - Markieren der geschützten Pflanzen - Instruktion der Unternehmer bei Baustartbegehung
Ergriffene Schutzmassnahmen	<ul style="list-style-type: none"> - Ausführung der Arbeiten im Juni, während Aktivitätsperiode von Reptilien, Amphibien und weiterer Kleintiere. - Instruktion der Unternehmer bei Baustartbegehung - Stehenlassen von Teilbereichen der Mauer mit Bewuchs - Abbruch der alten Mauerpartien vorwiegend von Hand - Gezieltes Einbauen von flechtenbewachsenen Steinen - Sorgfältiger Umgang mit vorhandenen Gehölzen (wenn möglich zurückgeschnitten und belassen) - Grassoden zur Begrünung wieder eingesetzt

Unterhalt der Mauer

Nach der Ausführung der zweiten Etappe der Sanierung, wird der historische Weg in das Wanderwegnetz der Gemeinde Val Müstair aufgenommen. Als wegbegleitendes Element wird die Mauer durch den Wanderwegunterhalt der Gemeinde Val Müstair unterhalten. Der Düngeabstand von mindestens 50 cm wird eingehalten, da der historische Weg nicht gedüngt wird.

Fotodokumentation

Objekt vor dem Bau











Während dem Bau









Nach Bauabschluss







